

Mitarbeitervertretung im Evangelischen Kirchenbezirk Böblingen

MAV

Herzlich willkommen

ZUR VOLLVERSAMMLUNG MAV BEZIRK BÖBLINGEN

MÄRZ 2019



Rund um den Urlaub:

- Erholungsurlaub § 26 KAO (*Kirchliche Anstellungsordnung*)
- Zusatzurlaub § 27 KAO
- Sonderurlaub § 28 KAO
- Freistellung von der Arbeit § 6 KAO
- Arbeitsbefreiung § 29 KAO



Erholungsurlaub § 26 KAO

- Anspruch auf Erholungsurlaub unter **Fortzahlung des Entgelts**
- Bei einer **5-Tage-Woche** in jedem Kalenderjahr **30 Arbeitstage**
- Bei **anderer Verteilung** Arbeitszeit **erhöht/vermindert** er sich entsprechend
 - Verbleibt bei der Berechnung des Urlaubs ein Bruchteil:
wird auf einen vollen Urlaubstag **aufgerundet bzw. bleibt unberücksichtigt**
- Er muss im laufenden Kalenderjahr gewährt und kann auch in Teilen genommen werden. Grundsätzlich soll er **zusammenhängend** gewährt werden



Erholungsurlaub § 26 KAO

- Im Falle der Übertragung muss der Erholungsurlaub in den **ersten drei Monaten** des folgenden Kalenderjahres **angetreten werden**. Kann er wegen Arbeitsunfähigkeit oder aus betrieblichen/dienstlichen Gründen nicht angetreten werden, ist er auf Antrag bis zum **31. Mai anzutreten** (BUrIG §7,3)

Die LAKIMAV informiert:

Das BAG hat entschieden, dass der Jahresurlaub nur dann verfällt, wenn der Arbeitgeber vorher die betroffene Person über ihren konkreten Urlaubsanspruch und die Verfallfristen belehrt und sie den Urlaub trotzdem, aus freien Stücken, nicht genommen hat.

[Bundesarbeitsgericht, Urteil vom 19. Februar 2019 - 9 AZR 541/15](#)



Zusatzurlaub § 27 KAO

- Beschäftigte, die **ständig Wechselschichtarbeit** oder **ständig Schichtarbeit** nach §7 leisten und denen die Zulage nach §8 zusteht erhalten **einen Arbeitstag** Zusatzurlaub

§ 125 Abs. 1 SGB IX

- Einen Zusatzurlaub von **fünf Tagen** erhalten Menschen mit einer für das ganze Kalenderjahr **anerkannten Schwerbehinderung**



Sonderurlaub § 28 KAO

- Beschäftigte können bei Vorliegen eines **wichtigen Grundes** unter Verzicht auf die Fortzahlung des Entgelts Sonderurlaub erhalten
- Ein wichtiger Grund ist auch eine Beurlaubung zum Zwecke der **beruflichen Weiterbildung**



Freistellung von der Arbeit nach §6 KAO

- Die Beschäftigten werden in jedem Kalenderjahr an **3 Arbeitstagen** unter Fortzahlung des Entgelts von der Arbeit freigestellt (**AZV**-Arbeitszeitverkürzungstage)
- Soweit es die betrieblichen/dienstlichen Verhältnisse zulassen, wird die/der Beschäftigte **am 24. Dezember, 31. Dezember und Gründonnerstag ganztägig** und am **Reformationstag** (31. Oktober) ab 12Uhr unter Fortzahlung des Entgelts von der Arbeit freigestellt. (Dienstfreie Tage)
- Beschäftigten, denen regelmäßig **im Zusammenhang mit Gottesdiensten** Aufgaben übertragen sind, ist zwischen dem 24. Dezember und dem 6. Januar **ein Zeitausgleichstag** an einem Sonntag bzw. Feiertag zu gewähren.



Arbeitsbefreiung § 29 KAO

1 Arbeitstag für:

- **Niederkunft** der Ehefrau/der Lebenspartnerin
- **Umzug** aus dienstlichem oder betrieblichem Grund an einen anderen Ort
- 25- und 40-jähriges **Arbeitsjubiläum**
- **schwere Erkrankung** einer/eines Angehörigen, soweit sie/er in demselben Haushalt lebt

an dem Tag von

- **Taufe** eines Kindes des/der Beschäftigten
- **kirchlichen Eheschließung** des/der Beschäftigten
- **Konfirmation bzw. Erstkommunion** eines Kindes des/der Beschäftigten

oder am Tag vor oder nach dem Ereignis.

2 Arbeitstage für:

- **Tod** des **Ehepartner**, der Lebenspartnerin/des Lebenspartners, eines **Kindes** oder **Elternteils**



Arbeitsbefreiung § 29 KAO

Bis zu 4 Arbeitstage für:

schwere Erkrankung...

... eines **Kindes**, das das **12. Lebensjahr noch nicht vollendet hat**, wenn im laufenden Kalenderjahr kein Anspruch nach § 45 SGB V besteht oder bestanden hat

...einer **Betreuungsperson**, wenn Beschäftigte deshalb die Betreuung ihres **Kindes**, das das **8. Lebensjahr** noch nicht vollendet hat oder wegen körperlicher, geistiger oder seelischer **Behinderung** dauernd pflegebedürftig ist, übernehmen müssen

...eines **Kindes** nach **Vollendung** des **12. Lebensjahres**, das wegen körperlicher, geistiger oder seelischer **Behinderung** dauernd pflegebedürftig ist und in demselben Haushalt lebt



Arbeitsbefreiung § 29 KAO

Für **Ärztliche Behandlung** von Beschäftigten, wenn diese während der Arbeitszeit erfolgen muss.
Arbeitsbefreiung für die **erforderliche nachgewiesene Abwesenheitszeit** einschließlich
erforderlicher **Wegezeiten**.

Es ist nicht ausreichend, dass auf der Bescheinigung/dem Nachweis steht „war von bis in
unserer Praxis. Es muss zwingend bescheinigt werden, dass der Arztbesuch zu diesem Zeitpunkt
notwendig bzw. unvermeidbar war.

bis zu 3 Arbeitstage im Kalenderjahr:

in den Fällen von § 2 Abs. 1 **Pflegezeitgesetz**



Arbeitsbefreiung § 29 KAO

Des Weiteren für:

- allgemeiner staatsbürgerlicher Pflichten
- kirchlicher Ehrenämter
- **sonstigen dringenden Fällen** bis zu drei Arbeitstagen gewähren (z.B. Umzug aus persönlichen Gründen)
- Teilnahme an Tagungen gewählter **VertreterInnen div. vertragsschließender Gremien von Gewerkschaften sowie kirchlichen Berufsverbänden**
- Und **weitere...**

Die detaillierte Auflistung finden Sie unter § 29 Abs. 2 bis 7 KAO.



Regelungen zu Fortbildungen und anderen Mitarbeiterfördermaßnahmen (Anlage 1.4.1 zur KAO):

- Fortbildung (Abschnitt 1)
- Bildungszeit (BzG BW)
- Weiterbildung (Abschnitt 2)



Fortbildung (Anlage 1.4.1 Abschnitt 1 zur KAO):

Dienstbesprechungen, Arbeitstage, Informationsveranstaltungen

- Vermittlung von notwendigen fachlichen Informationen im Dienst
- Teilnahme wird vorausgesetzt, oder ergibt sich aus dem Dienstauftrag
- Sind keine Fortbildungen, sondern Arbeitssitzungen/Informationsveranstaltungen

Angeordnete Fortbildungen (ist die Regel)

- Zur Erfüllung des jeweiligen Dienstauftrags bzw. Arbeitsbereiches erforderlich
- Angeordnete Teilnahme durch den Dienstgeber (vorgeschlagen von DN oder DG)
- Soll in der üblichen Arbeitszeit durchgeführt werden
- DG trägt gesamte Kosten – gesamte Zeit wird angerechnet (max. 10 Std. pro Tag)

Freiwillige Fortbildungen im Berufsbereich

- Erfüllen nicht die Voraussetzung der angeordneten sind aber auf den Berufsbereich bezogen
- Sind vom DG zu gewähren, wenn keine dienstliche Gründe entgegenstehen
- DG soll sich an den Kosten beteiligen – Arbeitsbefreiung für diesen Tag – bis zu 5 Arbeitstage (bei einer vertraglichen 6-Tage Woche – bis zu 6 Arbeitstage)

Sonstige Fortbildung

- Haben weder ein berufliches noch ein dienstliches Interesse
- Keine Bezuschussung, kein Zeitausgleich.
- Normaler Urlaub ist zu gewähren



Bildungszeitgesetz

- Wofür kann Bildungszeit genommen werden? Für:
 - die **berufliche Weiterbildung**,
 - die **politische Weiterbildung** oder
 - auch für die **Qualifizierung** zur Wahrnehmung bestimmter **ehrenamtlicher Tätigkeiten**

Beschäftigte haben in Baden-Württemberg einen Anspruch darauf, sich zur Weiterbildung von ihrem Arbeitgeber an bis zu fünf Tagen pro Jahr freistellen zu lassen. Die Freistellung erfolgt unter Fortzahlung des Arbeitsentgeltes.

Zu beachten: freiwillige Fortbildung **und** Bildungszeit **zusammen max. fünf Tage!**

Der Gesetzgeber hat allerdings bestimmte Anforderungen an eine Bildungsmaßnahme definiert, die erfüllt sein müssen, um Bildungszeit in Anspruch nehmen zu können.

<https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Bildung/Seiten/Bildungszeit.aspx>



Weiterbildung (Abschnitt 2)

- Weiterbildungen sind wie **Fortbildungen zu behandeln**. Insbesondere kann ebenfalls eine anteilige Kostenübernahme erfolgen und die Regelung des § 29 Abs. 6 KAO über Dienstbefreiung analog angewandt werden

Kaffeepause





Überleitung in neue VGP

(KAO) für den Bereich Pflege

Die neuen Vergütungsgruppenpläne 26, 54 und 54 a der Anlage 1.2.1 zur KAO treten am 1. Mai 2018 in Kraft.

- Pflegehelferinnen und Pflegehelfer mit mindestens einjähriger Ausbildung und entsprechender Tätigkeit sind in P 6 eingruppiert.
- Pflegefachkräfte mit mindestens dreijähriger Ausbildung und entsprechender Tätigkeit sind in P 8 eingruppiert.
- Können in P 9 eingruppiert zu werden, wenn mindestens 50% ihrer Tätigkeit, in besonders schwierigen Aufgabenbereichen eingesetzt sind
- **Der Antrag auf Höhergruppierung kann nur bis zum 31. Juli 2019 von dem/der Beschäftigten gegenüber dem jeweiligen Arbeitgeber gestellt werden.**

(KAO) für den Bereich Hausmeister- und Mesnerdienst

Der neue Vergütungsgruppenplan 16 tritt am 1. Mai 2018 in Kraft

- Die Einstufung der Mesner- und Hausmeisterstellen in den Gruppen 1, 2, 3 oder 4 erfolgt wie bislang nach dem Erhebungsbogen zur Ermittlung der Arbeitszeit
- An diesem AZE-Bogen wurden keine Veränderungen beschlossen.
- **Eventuell neue Eingruppierung in neue EG beachten!**
- Bei Stellen, die bislang der Gruppe 3 angehören, sollte kontrolliert werden, ob der Punktwert über 135,00 %-Punkte liegt. Dann sind sie künftig der Gruppe 4 zuzuordnen.
- **Der Antrag auf Höhergruppierung kann nur bis zum 31. Juli 2019 gestellt werden.**

Neue Eingruppierungsregelungen für den Sozialdienst
Vergütungsgruppenplan 25 gilt nun für den gesamten Bereich des Sozialdienstes

- Neufassung gilt ab dem 1. Mai 2019
- Vergütungsgruppenplan 25 weiterhin nach der allgemeinen Entgelttabelle des TVöD, nicht nach dem sog. S-Tarif
- **Höhergruppierung nur auf Antrag. Kann bis spätestens 31. Juli 2020 gestellt werden.**



Entgelttabellen, Eingruppierung

- aktuelle Entgeltgruppe und Stufe
- Stufenlaufzeit
- Höhergruppierung nach Antrag bei Überleitung in neuen VGP
- Höhergruppierung bei höherwertiger Tätigkeit



aktuelle Entgeltgruppe und Stufe

SV-Pflicht				GZMfB		Krankenkasse Einzugsstelle		ZV-Kasse	
KV	RV	AV	PV						
0	1	1	0			AOK Baden-Württemberg			Kom. Vers. Verb Bd/
Abrechnungsergebnisse				1fd. Monat		Vormonate			
Arbeitgeber						ELStAM			
Ev. Kibez. Böblingen						Lieferdatum			
Gustav-Werner-Str. 12						Gilt-ab			
71032 Böblingen									
1. Tarif						Summe			
Dauer-Beg.		Dauer-end		Tarif		Tarifbezeichn.		B-GR	
01.07.16				20010		TVÖD VKA		10075	
Gilt-ab		Gilt-bis		Tar-Grp		Reg Stf		Monate	
01.07.16				11		BWW 06		228	
BDA		TZ-Zähl		TZ-Nenn		Arb-Std/-		Arbz-V	
								5,0000	



Stufenlaufzeit

Tabelle TVöD VKA
gültig vom 1. April 2019 bis 29. Februar 2020
(monatlich in Euro)

Entgeltgruppe	Grundentgelt		Entwicklungsstufen			
	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Stufe 4	Stufe 5	Stufe 6
15	4.788,35	5.141,23	5.481,38	6.004,84	6.517,61	6.854,95
14	4.335,98	4.655,42	5.025,89	5.451,94	5.950,88	6.293,73
13	3.996,72	4.335,42	4.685,32	5.093,03	5.586,51	5.842,91
12	3.582,23	3.956,45	4.407,89	4.890,86	5.465,08	5.734,95
11	3.457,10	3.803,91	4.119,43	4.477,63	4.972,55	5.242,43
10	3.331,93	3.613,93	3.915,01	4.238,32	4.628,44	4.749,89
9 c	3.233,21	3.480,40	3.750,80	4.026,57	4.337,53	4.545,92
9 b	3.020,16	3.258,72	3.403,99	3.824,85	4.085,40	4.370,07
9 a	2.926,82	3.133,75	3.324,85	3.748,35	3.843,43	4.086,04
8	2.769,15	2.971,27	3.102,32	3.231,30	3.370,30	3.439,92
7	2.598,38	2.822,59	2.958,18	3.089,21	3.209,21	3.279,17
6	2.549,58	2.739,94	2.866,46	2.990,93	3.107,94	3.173,47
5	2.445,99	2.630,06	2.748,57	2.873,03	2.985,28	3.045,87
4	2.329,99	2.514,19	2.663,27	2.755,21	2.847,13	2.900,97
3	2.293,39	2.448,41	2.537,24	2.642,50	2.721,49	2.793,85
2	2.122,60	2.316,97	2.366,14	2.432,35	2.577,86	2.730,08
1		1.903,09	1.935,39	1.975,78	2.013,43	2.110,33

Höhergruppierung auf Antrag bei Überleitung (Betragsgleich)



**Tabelle TVöD VKA Anlage E
(Pflegedienst)
gültig ab 1. März 2018 bis 28. Februar 2019**

(monatlich in Euro)

Entgelt- gruppe	Grundentgelt		Entwicklungsstufen			
	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Stufe 4	Stufe 5	Stufe 6
P 16		4.168,28	4.314,41	4.786,24	5.336,25	5.578,86
P 15		4.078,76	4.212,48	4.546,81	4.946,92	5.099,73
P 14		3.980,08	4.110,58	4.436,82	4.880,06	4.960,94
P 13		3.881,41	4.008,67	4.326,80	4.556,52	4.615,83
P 12		3.684,03	3.804,83	4.106,80	4.292,29	4.378,57
P 11		3.486,00	3.601,00	3.886,80	4.076,60	4.162,88
P 10		3.289,33	3.397,17	3.699,14	3.844,73	3.936,00
P 9		3.127,55	3.289,33	3.397,17	3.602,07	3.715,35
P 8		2.877,66	3.017,88	3.197,65	3.342,85	3.544,22
P 7		2.711,98	2.877,66	3.132,57	3.260,00	3.391,28
P 6	2.273,18	2.431,68	2.584,55	2.909,53	2.992,37	3.145,28
P 5	2.177,82	2.394,49	2.457,13	2.559,06	2.635,55	2.815,21

???

Höhergruppierung höherwertige Tätigkeit (Stufengleich)



Tabelle TVÖD VKA Anlage C (Sozial- und Erziehungsdienst) gültig ab 1. März 2018 bis 31. März 2019 (monatlich in Euro)						
Entgelt- gruppe	Grundentgelt		Entwicklungsstufen			
	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Stufe 4	Stufe 5	Stufe 6
S 18	3.733,74	3.847,26	4.343,71	4.716,01	5.274,49	5.615,77
S 17	3.391,53	3.692,14	4.095,47	4.343,71	4.840,10	5.131,76
S 16	3.311,26	3.611,48	3.884,50	4.219,58	4.591,90	4.815,29
S 15	3.187,77	3.474,93	3.723,18	4.008,62	4.467,80	4.666,35
S 14	3.171,02	3.439,30	3.715,15	3.995,76	4.306,04	4.523,21
S 13	3.117,30	3.352,84	3.661,11	3.909,30	4.219,58	4.374,70
S 12	3.074,50	3.343,35	3.638,92	3.899,53	4.222,22	4.358,74
S 11 b	2.994,79	3.295,80	3.453,43	3.850,57	4.160,84	4.347,00
S 11 a	2.933,26	3.232,36	3.388,98	3.785,22	4.095,47	4.281,63
S 9	2.723,92	2.982,00	3.220,39	3.566,21	3.890,41	4.138,97
S 8 b	2.723,92	2.982,00	3.220,39	3.566,21	3.890,41	4.138,97
S 8 a	2.685,14	2.917,80	3.123,13	3.317,66	3.506,77	3.703,99
S 7	2.620,66	2.840,75	3.033,56	3.226,32	3.370,93	3.586,65
S 4	2.481,17	2.714,24	2.882,94	2.997,41	3.105,85	3.274,79
S 3	2.321,05	2.553,99	2.716,05	2.864,86	2.932,94	3.014,27
S 2	2.182,40	2.293,44	2.375,39	2.467,05	2.563,43	2.659,84

Jahressonderzahlung ab 2019



Ab dem Kalenderjahr 2019 wird auch im KAO-Bereich die Jahressonderzahlung entsprechend der kommunalen Regelung abgesenkt.

				bisher
in den Entgeltgruppen	1 bis 8	S 2 bis S 8b	79,51 Prozent	90 Prozent
in den Entgeltgruppen	9a bis 12	S 9 bis S 18	70,28 Prozent	80 Prozent
in den Entgeltgruppen	13 bis 15		51,78 Prozent	60 Prozent

Jahressonderzahlung für den Bereich Pflege (VGP 54)

in den Entgeltgruppen	P5 bis P8	79,74 Prozent
in den Entgeltgruppen	P9 bis P 16	70,48 Prozent

Herzlichen Dank



Mitarbeitervertretung im Evang. Kirchenbezirk Böblingen • Vaihinger Str. 24 • 71063 Sindelfingen

Tel.: 0 70 31-27 32 80 • Fax: 0 70 31-81 83 27 • E-Mail: mav.bb@t-online.de • Internet: <http://mav.kirchebb.de>